

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach
 Straße Westerwaldstr. 32-34
 PLZ, Ort 56579 Rengsdorf
 Telefon 0 26 34/61-13 3 Fax _____
 E-Mail frank.diefenthal@vg-rw.de Internet www.rengsdorf-waldbreitbach.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2021-11-OGEHL

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Mohnweg , 56581 Ehlscheid

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Ausbau des Mohnweges in der Ortsgemeinde Ehlscheid, Straßenbau, Kanalbau, Wasserversorgung

Straßenbau
 1200 m² Asphaltbau
 330 m² Pflasterfläche

Kanalbau
 365m Kanalbau DN 160 bis 400
 7 Fertigteilschächte

Wasserleitungsbau
 Tiefbauarbeiten:
 Ca. 260 m³ Aushub und Verfüllung für Leitungsgräben und Montagegruben.
 Rohrbauarbeiten:
 Ca. 335 lfdm. Druckrohre PE 100, SDR 17, DA 110
 Ca. 15 Stck Erneuerung von Anschlussleitungen
 Ca. 5 Stck Umbindung von Anschlussleitungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**i) Ausführungsfristen** Beginn der Ausführung: 01.04.2022 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2022 weitere Fristen _____**j) Nebenangebote** zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote** zugelassen nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

 elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E78733318> nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei: Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen: nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 14.12.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 31.03.2022**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E78733318>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:Deutsch**r) Zuschlagskriterien** siehe Vergabeunterlagen nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:Preis(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) **Eröffnungstermin** am **14.12.2021** um **10:00** Uhr

Ort

Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach
Zimmer 35
Westerwaldstraße 32-34
56579 Rengsdorf

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bei der Eröffnung dürfen keine Personen anwesend sein, da ausschließlich die Abgabe elektronischer Angebote in Textform zugelassen ist.

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Kanalbau: Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe AK 2
- Für die Rohrbauarbeiten ist zur Erbringung der Leistung der Versorgungsleitungen eine gültige DVGW-Zertifizierung in der jeweiligen Gruppe Wasser 3 und eine Wasserkonzession erforderlich. Diese ist auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers beizubringen. Dem Bieter bleibt nachgelassen, eine Zertifizierung, die mit der geforderten Zertifizierung gleichwertig ist, nachzuweisen.

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreisverwaltung Neuwied, Kommunalaufsicht, Wilhelm-Leuschner-Str. 9, 56564 Neuwied